

The Silver Institute: Aktuelle Prognosen zum Silbermarkt

10.02.2021 | [Redaktion](#)

[The Silver Institute](#) veröffentlichte heute eine aktuelle Einschätzung zur Entwicklung des Silbermarktes im Jahr 2021. Demnach gehen die Analysten davon aus, dass die bedeutendsten Nachfragesektoren für Silber durch eine Erholung des makroökonomischen Umfelds in diesem Jahr wachsen werden. Durch eine hohe industrielle und physische Nachfrage könnte die Gesamtnachfrage ein 8-Jahres-Hoch von 1,025 Mrd. Unzen erreichen.

Neben einer steigenden industriellen Nachfrage prognostiziert die Organisation für das laufende Jahr ein anhaltendes Wachstum der physischen Silberinvestments. So könnten die Münz- und Barrenkäufe ein 6-Jahres-Hoch von 257 Mio. Unzen verzeichnen.

Allerdings wird auch auf das Risiko einer langsameren wirtschaftlichen Erholung hingewiesen, eine solche Entwicklung könnte die Preise negativ beeinflussen. Es folgt eine kurze Zusammenfassung der jüngsten Vorhersagen.

Silbernachfrage:

Die Analysten erwarten einen Anstieg der industriellen Nachfrage um 9% auf 510 Mio. Unzen.

Für die Schmucknachfrage weltweit wird für 2021 eine Erholung auf 174 Mio. Unzen Silber prognostiziert. Damit läge diese aber weiterhin unter dem Niveau vor der Pandemiekrise.

Die Silberwarenproduktion dürfte einen Anstieg auf 45 Mio. Unzen verzeichnen; ebenfalls ein niedrigeres Niveau als vor der Coronapandemie.

Das physische Investment in Silber, das heißt der Kauf von Münzen und Barren, wird den Experten zufolge erneut zulegen und könnte auf 257 Mio. Unzen steigen.

Die Gesamtnachfrage dürfte um 11% zulegen und auf ein 8-Jahres-Hoch von 1,025 Mrd. Unzen steigen.

Silberangebot:

Die Produktion aus Silberminen könnte 2021 im zweistelligen Prozentbereich auf 866 Mio. Unzen steigen und somit den höchsten Stand seit 2016 erreichen.

Das Angebot von Altsilber wird den Schätzungen zufolge das fünfte Jahr in Folge zunehmen.

Der Silbermarkt könnte in diesem Jahr zwar einen Überschuss (Gesamtangebot abzüglich Gesamtnachfrage) aufweisen, allerdings den geringsten seit den Defizit im Jahr 2015.

Silberpreis:

Die Aussichten für Silber bleiben extrem positiv. Der jährliche Durchschnittspreis dürfte 2021 um 46% auf ein Siebenjahreshoch von 30,00 USD steigen.

Silber könnte im Verlauf des Jahres zudem eine bessere Performance als Gold zeigen und das Gold-Silber-Verhältnis damit im Durchschnitt auf 68:1 sinken.

© Redaktion GoldSeiten.de

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/482385--The-Silver-Institute--Aktuelle-Prognosen-zum-Silbermarkt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).